



**Antrag auf Reisekostenerstattung an den BDS**

*Hinweise s. Rückseite*

Vorderseite - Stand: 14.10.2010

Bund Deutscher Schiedsmänner  
und Schiedsfrauen e.V. - BDS -  
Postfach 10 04 52  
44704 Bochum

Name, Vorname: \_\_\_\_\_  
 Straße und Haus-Nr.: \_\_\_\_\_  
 PLZ, Wohnort: \_\_\_\_\_  
 Bankverbindung: \_\_\_\_\_  
 Konto-Nummer: \_\_\_\_\_  
 BLZ: \_\_\_\_\_

Anlass der Reise: \_\_\_\_\_

von: \_\_\_\_\_ nach: \_\_\_\_\_

Antritt der Reise am: \_\_\_\_\_ Uhr: \_\_\_\_\_ Beginn des Geschäfts am: \_\_\_\_\_ Uhr: \_\_\_\_\_

Ende der Reise am: \_\_\_\_\_ Uhr: \_\_\_\_\_ Ende des Geschäfts am: \_\_\_\_\_ Uhr: \_\_\_\_\_

	€	= €	<i>Wird vom BDS ausgefüllt !</i>
<b>1. <u>Fahrkosten:</u></b>			€
1.1 Bahn: ..... Klasse (s. Anl.) _____			
1.2 Straßenbahn/Bus: (s. Anl.) _____			
1.3 Taxi (s. Anl.) _____			
1.4 PKW 0,30 €x Km = _____			
1.5 PKW 0,02 €x Km = _____			
<b>2. <u>Nebenkosten:</u></b> (s. Anl.) _____			
2.1 ..... _____			
2.2 ..... _____			
<b>3. <u>Tagegeld:</u></b>			
3.1 ..... Tag(e) à 6 € _____			
3.2 ..... Tag(e) à 12 € _____			
3.3 ..... Tage à 24 € _____			
<b>4. <u>Übernachtungsgeld:</u></b>			
4.1 ..... Nächte à 20 € _____			
4.2 ..... Nächte à 40 € _____			
4.3 ..... Nächte à ..... € (s. Anl.) _____			
4.4 ..... Nächte (s. Anl.) _____			
Gesamtbetrag: _____			

Erklärungen zu:

1. u. 4. Die Voraussetzungen des § 3 Satz 2 und zu § 5 der Reisekostenordnung liegen vor.
3. Gem. Anm. zu 3. (s. Rückseite) sind für \_\_\_\_\_ mal Frühstück \_\_\_\_\_ €  abzuziehen /  abgezogen.  
Die vorgenannten Kosten und Auslagen sind mir tatsächlich entstanden. Ich bitte um Erstattung.

**Unterschrift**

**Datum**

**Ort**

\_\_\_\_\_

**Vergütungssätze lt. Reisekostenordnung**

**Zu 1.1 (Fahrkosten, vgl. § 3 Reisekostenordnung)**

Erstattet werden die Fahrkosten der 1. Wagenklasse eines Landes- oder Wasserfahrzeuges; Fahrausweise bitte beifügen. Bei Benutzung des eigenen Pkws beträgt die Wegstreckenentschädigung für Kfz 0,30 €/je km und für Mitnahme jeder weiteren Person 0,02 €/ je km. Notwendige Umwege bitte vermerken. (Vergütungssätze für Benutzung eines Schlafwagens oder Luftfahrzeuges sowie sonstige Fahrzeuge bitte in der Bundesgeschäftsstelle erfragen.)

**Zu 2. (Nebenkosten)**

Die Belege sind beizufügen.

**Zu 3. (Tagegeld vgl. § 4 Reisekostenordnung)**

T a g e g e l d

Die Höhe des Tagegeldes für Verpflegungsmehraufwendungen richtet sich nach § 9 des Bundesreisekostengesetzes in Verbindung mit § 4 Abs. 5 Ziff. 5 des Einkommenssteuergesetzes und beträgt je Kalendertag für

Dienstreisen von 24 Stunden	24,-- €
Dienstreisen von weniger als 24 Stunden, aber mindestens 14 Stunden	12,-- €
Dienstreisen von weniger als 14 Stunden, aber mindestens 8 Stunden	6,-- €

Das anfallende Tagegeld wird bei unentgeltlichem Frühstück (oder wenn dieses im evtl. Übernachtungsmehrpreis enthalten ist) um 4,80 € gekürzt.

**Zu 4. (Übernachtungsgeld, vgl. § 5 Reisekostenordnung)**

Das Übernachtungsgeld beträgt 20,-- €. Bei höheren Unterkunftskosten kann, soweit sie unvermeidbar sind, für Übernachtungen in Großstädten mit über 100.000 Einwohnern und anderen Orten mit erfahrungsgemäß allgemein oder saisonbedingt hohen Zimmerpreisen die doppelte Übernachtungspauschale = 40,-- € angerechnet werden. Bei Übernachtungskosten, die auch diesen Betrag übersteigen, ist die Unvermeidbarkeit unter Vorlage der Rechnung im einzelnen zu begründen.

=====

**Auszahlungsanordnung**

**HSt.**

Die Kasse wird angewiesen, \_\_\_\_\_ € in Worten: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ € \_\_\_\_\_ Cent.

an den Antragsteller zu zahlen. Der Betrag steht haushaltsmäßig zur Verfügung.

Verrechnung:            Geschäftsjahr

Bochum,

Die sachliche und rechnerische Richtigkeit wird hiermit bescheinigt.

Ausgaben-Hauptbuch

S. \_\_\_\_\_ Nr.

Stellv. Bundesvorsitzender / Hauptgeschäftsführer

1. Der Betrag von \_\_\_\_\_ € wurde heute auf das vom Antragsteller angegebene Konto überwiesen.

2. Zum Vorgang.

Bochum, \_\_\_\_\_

Unterschrift

Stand: 14.10.2010